

Der Wiesener Anzeiger erscheint täglich, ausser Sonntagen. - Bezugspreis: vierteljährlich 1.00 Mark, halbjährlich 1.80 Mark, jährlich 3.20 Mark. - Einzelhefte 10 Pfennig. - Anzeigenpreise: 10 Pfennig pro Zeile und Tag. - Anzeigen für den 1. Mai werden bis zum 1. April angenommen. - Die Redaktion ist für die Redaktion nicht verantwortlich. - Die Redaktion ist für die Redaktion nicht verantwortlich.

# Wiesener Anzeiger

## General-Anzeiger für Oberhessen

Rotationsdruck und Verlag der Brühl'schen Univ.-Buch- und Steindruckerei R. Lange. Schriftleitung, Geschäftsstelle und Druckerei: Schulstr. 7.

### Ein Vertrauensvotum für das italienische Kabinett.

**(W. P.) Großes Hauptquartier, 17. April. (Antikl.)**  
**Westlicher Kriegsschauplatz.**  
An der Front keine Ereignisse von besonderer Bedeutung.  
In der Gegend von Perouse (Niederlande) wurde ein feindliches Flugzeug durch unsere Abwehrschüsse dicht hinter der belagerten Linie zum Absturz gebracht und durch Artilleriefeuer zerstört. - Oberleutnant Verthold ist durch nordwestlich von Perouse ein fünftes feindliches Flugzeug, ein englischer Doppeldecker, ab. Der Führer desselben ist tot, der Beobachter schwer verwundet.  
**Westlicher Kriegsschauplatz.**  
Die Russen zeigen im Brückenkopf von Dünaburg lebhaftere Tätigkeit.  
**Balkan-Kriegsschauplatz.**  
Oberste Heeresleitung.

Volles, nicht den Kopf zu verlieren. Menschlow schloß nun das ganze umliegende Gebiet unserer Kriegsorganisation, die wissenschaftliche und technische Vorbereitung, die Beschaffung von Material, den künftigen Erfolg der Zügel, die Überwindung des Unabhängigkeitskampfes, die Ausnutzung der Vorteile, kurz die vollständige Unabhängigkeit von den ausländischen, zumal der russischen, Zuhilfenahme der Maschinenfabrikation der Schmelze, die er in seinen Augenblick durchaus als berechtigt betrachtet, die Maßnahmen zur Durchhaltung des Biegs, endlich die vom Bundesrat erlassenen Bestimmungen, die den hauptsächlichsten Umgang mit den menschlichen Abwehrmitteln verbürgten. Menschlow quälte die Angst, wie das schlecht organisierte und unorganisierte russische Reich den Ausfall an landwirtschaftlicher Anbaulieferungen werde, den es durch die Wegnahme von Polen, Kurland und Litauen habe. Die deutsche Organisation und die Intensität des deutschen Ader- und Gewerkschafts (Schicht) er konstantisch, um sie seinen eigenen Vordritten als Muster vorzulegen, als ein Muster nicht, das schnell, sofort nachgemacht werden müßte. Wachsende Euphorie unserer Feinde bringt uns dem Frieden näher. Die deutsche Methode im Felde und in der Heimat darf keinerlei Abmilderung erfahren, damit im Lager der Gegner sich nicht neue Hoffnungen aufrichten.

Um auf dem wirtschaftlichen Gebiet die Solidarität der Ziele und Interessen zu verdeutlichen, beschloß die Alliierten, eine wirtschaftliche Konferenz, die demnächst in Paris zusammenzutreten soll, damit zu beurtragen, die geeigneten Maßnahmen zur Erreichung dieses Zieles zu finden und vorzuschlagen. Wohlberathen wird jeder mögliche Vorschlag der Konferenz, der sich auf die Zeit nach dem Kriege erstrecken könnte, keine praktische Anwendung finden können, bevor er der Erregung über die Konferenz und jedes Parlamentes unterbreitet worden ist. Die Konferenz wird außerdem beraten über die Schaffung eines künftigen Komitees in Paris, auf dem alle verbündeten Staaten vertreten sind, um die wirtschaftliche Arbeit intensiver zu gestalten, in Einklang zu bringen und zu vereinheitlichen und um die Verlegung des Friedens zu verhindern. Wirksame Maßnahmen wurden bereits in diesem Zusammenhang von der italienischen Regierung getroffen. Ein Erlaß vom 4. Febr. dieses Jahres verbietet für das ganze Gebiet des Königreiches und die Kolonien die Einfuhr von Waren deutscher Erzeugung oder deutschen Ursprungs, sowie ihre Durchfuhr. Man beschloß außerdem in Paris die bereits in London beschlossene Organisation eines Zentralbüros für die Bekämpfung von verbotenen und schon in kürzester Frist praktische Mittel zu suchen, um die aus dem Seetransport sich ergebenden Gefahren in billiger Weise unter die Verbündeten zu verteilen, und die Höhe der Frachtpreise herabzusetzen. Wir wollen die Ergebnisse aller dieser Initiativen abwarten, welche darauf abzielen, die Welt zu beschreiben und zu ungeordneten Anstrengungen der Verbündeten besser zu koordinieren. Wir haben uns in diesen letzten Monaten mit anhaltender Euphorie befaßt und bemerken, so weit als möglich alle besonders wichtigen und jedem unserer Verbündeten betreffenden Fragen zu lösen, die noch eine Regelung erfordern und die leicht Gelegenheit zu beabsichtigten Meinungsverschiedenheiten oder Störungen geben könnten. (Schluß im zweiten Blatt.)

#### Der österreichisch-ungarische Tagesbericht.

**Wien, 17. April. (W. P. Nichtamtlich.) Antiklisch wird verhandelt: 17. April 1916.**  
**Russischer Kriegsschauplatz.**  
Am oberen Serech schlagen unsere Feldmächte einen russischen Vorstoß ab. Sonst nichts Neues.  
**Italienischer und südöstlicher Kriegsschauplatz.**  
Nichts von Bedeutung.  
Der Stellvertreter des Chefs des Generalstabs v. Hofler, Feldmarschalleutnant.

#### Die Rede Sonninos.

Rom, 16. April. (Schluß der gestern mitgeteilten Rede Sonninos.) Sonnino sprach sodann von der durch die Haltung Griechenlands hervorgerufenen Notlage. Die griechische Regierung zeigt aber gegenseitig, daß sie sich Wohlwollen abgebe von den höheren Interessen des Landes und daß sie sich der politischen und militärischen Notwendigkeiten bewußt sei, welche die Haltung der Verbündeten in Saloniki und auf Korfu gebieten hätten. Italien wüßte natürlich, mit dem hellenischen Kaiserreich die freundschaftlichen Beziehungen zu erhalten, und wie haben das Vertrauen, daß alle Fragen, die zwischen den beiden, durch so schon und so alle Überlieferungen verbundenen Völkern auftauchen könnten, gelöst werden können in dem gemeinsamen Interesse der guten und herzlichsten Beziehungen der Nachbarn. Die Beziehungen zu Rumänien bezeichnete Sonnino als herzlich. „Sie werden geleitet von einer traditionellen Freundschaft, die der wohlverstandenen Schätzung der gemeinsamen Interessen und dem vollständigen und innigen Bewußtsein des Wertes beider entspricht. Die italienische Regierung vermag sich nicht, um ihre Beziehungen zu Rumänien immer herzlicher zu gestalten und ist hin glücklich, festzustellen, daß sich die Beziehungen mit gleichem Eifer angelegen sein läßt.“  
Sonnino erwähnte sodann die russischen Erfolge in Mesopotamien und an der Hauptfront, sowie die Erfolge Portugals in den Krieg und sprach von den guten Beziehungen, welche Italien und Rumänien verbindet. Er erinnerte an den Besuch der französischen Minister und Assistenten in Rom und denjenigen der italienischen Vertreter in Paris. In den Besprechungen, die in Rom stattgefunden haben, wurde die Notwendigkeit erkannt, die Bemühungen der Alliierten zu einem festeren Zusammenwirken zu bringen, um zu einer wirksamen und vollständigen Einheit des Vorgehens zu gelangen. Deshalb beschloß man in Rom eine vorbereitende Zusammenkunft der Vertreter der Generalstabs in Chantilly und eine politische und militärische Besprechung der Alliierten in Paris.  
Er fuhr dann fort: Die Pariser Konferenz vom 27. und 28. März hatte von allem das Ergebnis, daß sie der allgemeinen öffentlichen Meinung den Beweis eines engeren Zusammenrückens in dem Bündnis gab. Dieses moralische Ergebnis ist bestimmt, unter den gegenwärtigen Umständen eine wertvolle praktische Wirkung zu erzielen und bildet ein bemerkenswertes Element der Solidarität und des Vertrauens. Während die verbündeten Regierungen den vollkommenen Einklang ihrer Ansichten und ihrer Ziele zeigen, haben die Regierungen daraus einen neuen Anreiz genommen, mit unerschütterlicher Zähigkeit ihre Anstrengungen und ihre Opfer fortzusetzen.  
Inzwischen merkt sich die Aufmerksamkeit der Welt mit Bewunderung auf die Heldentaten der französischen Armee vor Verdun. Man kann nur noch wünschen, daß die Schlacht von Verdun einen bemerkenswerten Erfolg für Frankreich bildet, weil der Feind in seinem Übermaß an Angriff sein Hauptgewicht verlor, nämlich in Frankreich und in den verbündeten und neutralen Ländern eine Bewunderung der Niederkriegerlichkeit und Entmutigung hervorzuheben. Dies Ziel wird nicht erreicht werden, darf dem glänzenden Wiederstand der französischen Truppen. Die öffentliche Stimmung in Frankreich und den verbündeten Ländern zeigt sich fest in dem Kampf und vertraut auf den Sieg. Die Lage der französischen Front, sowie die russischen Erfolge in Armenien und an der Hauptfront veranschaulichen und bekräftigen die moralische Wirkung, die von der Pariser Konferenz ausgeht. Unmöglich ist der auf der Konferenz abgeschlossenen besonderen Abmachungen könnte es nicht in eingehende Einzelheiten eintreten, aus denen die Gemüter ruhen werden. Es genügt hervorzuheben, daß diese Konferenz reichlich vollkommene Solidarität der Alliierten bekräftigt. Die Pariser Konferenz löste mehrere wesentliche Fragen, die bereits der Öffentlichkeit mitgeteilt wurden. Diese Konferenz sicherte die Einigkeit der militärischen Aktion auf einer einzigen Front, dank dem zwischen den Generalstäben abgeschlossenen Abkommen und sicherte grundsätzlich die Einheitsrichtigkeit der diplomatischen Aktion.

#### Die finanziellen Leistungen Österreich-Ungarns.

Berlin, 18. April. (W. P. Nichtamtlich.) Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“ schreibt: Etwas einen Monat nach dem glänzenden Erfolg unserer letzten Krieges als neue werden sich nunmehr auch die Regierungen Österreichs und Ungarns mit dem vierten österreichischen und ungarischen Kriegsanleihe an den Weltmarkt. Die bisherigen Leistungen der verbündeten Donaumonarchie an der Aufbringung der für die Durchführung des Krieges erforderlichen Mittel zeigen die finanzielle Kraft der Monarchie und die Entschlossenheit und Ehrlichkeit, mit dem Gemeinwohl ihrer Bevölkerung in ein belles Licht. Es sind in Österreich-Ungarn bei den drei bisherigen Kriegsanleihen über 13 Milliarden Kronen aufgebracht worden, wovon 8 780 000 000 auf Österreich, der Rest auf Ungarn entfallen. Das auf seinen alten Reichtum und seine Stellung als Weltbanker so stolze Frankreich hat in seiner bisherigen einzigen Kriegsanleihe nur etwa 11 1/2 Milliarden Francs seiner Kriegsausgaben zu konsolidieren vermocht, ist also weit hinter der finanziellen Leistung der kaiserlich-königlichen Monarchie zurückgeblieben. Es darf mit Sicherheit erwartet werden, daß die vierte österreichische und die vierte ungarische Kriegsanleihe ein glänzendes Ergebnis haben werden. Mit Recht ist für die österreichische Finanzminister darauf hingewiesen, daß alle Voraussetzungen günstig sind, die militärischen Erfolge an der Fronten, die wirtschaftliche Lage in Landwirtschaft und Gewerbe, die Steigerung der Einnahmen bei den Eisenbahnen und Banken.  
Seit dem Ausbruch des Weltkrieges kämpfen unsere Truppen in zweier Weltfronten mit denjenigen Österreich-Ungarns, teilweise sogar in gemeinsamen Verbänden. In dem uns ausgleichenden Weltkriegerkampf stehen wir und Österreich-Ungarn fest zusammen. Auch auf dem finanziellen Gebiet kämpfen wir Schulter an Schulter. Der Erfolg der neuen Kriegsanleihe der verbündeten Monarchie wird überall in Deutschland als ein neuer Sieg der gemeinschaftlichen Sache gewertet werden.

#### Griechenland und die Entente.

Berlin, 18. April. Dem Athener Berichterstatter der „Bosphorischen Zeitung“ gegenüber drückte König Konstantin von Griechenland die Zuversicht aus, es werde ihm gelingen, das Staatsgeschick in den sicheren Hafen zu bringen. Er kenne die Leistungsfähigkeit der Marine, über die er verfüge, und die Widerstandskraft der Flanken, die ihn trügen.  
Berlin, 18. April. Verschiedene Blätter melden aus Athen, daß die Gestanden des Viererbundes in der Frage der Beförderung der serbischen Truppen auf griechischen Bahnen noch keine neuen Anweisungen ihrer Regierungen erhalten haben, daß sie aber solche erwarten. Dem „Berliner Volksanzeiger“ wird aus Saloniki berichtet, die Beförderung eines Teiles der serbischen Truppen auf dem Seewege habe begonnen. Es lägen sichere Nachrichten vor, daß die gesamte reorganisierte serbische Heeresmacht einschließlich 50 000 Mann überseeit. Es werde, ein großer Teil der serbischen Truppen in Korfu habe den Gehorham verweigert und dagegen protestiert, sich nach Saloniki einschiffen zu lassen.  
Athen, 17. April. (W. P.) Wie aus Pyrgos gemeldet wird, ist eine französische Marineabteilung gemeinsam in Katalago eingebrungen, um nach Venzin zu suchen. Dem Gendarmeriechef, der dagegen Einspruch erhob, antwortete der französische Befehlshaber, daß er unter Umständen von den Schiffsanorden Gebrauch machen werde. Die Nachforschungen verliefen ergebnislos. Der Vorfall machte einen für die Franzosen höchst unangenehmen Eindruck. Nur der Beiseinwärtigen des griechischen Gendarmerieoffiziers ist es zuzuschreiben, daß ein blutiger Zusammenstoß vermieden wurde.

#### Der türkische Bericht.

Konstantinopel, 17. April. (W. P. Nichtamtlich.) Das Hauptquartier teilt mit: An der Fronten ist sich nichts geändert.  
An der Kaukasusfront kam es im Tale des Taboral und an den linken Flügel zu örtlichen Gefechten. In den anderen Abschnitten hat sich nichts verändert.

Die Rede Sonninos, deren ersten Teil wir gestern bereits mitgeteilt haben, ist in der Kammer mit großer Begeisterung „rehabilitiert“ worden, und das heißt so viel, daß die Italiener sich ihrer schlechten kriegerischen Ernteaussichten wohl bewußt sind. Das Ministerium Salandra hat ja nichts weiter getan, als auf den stürmischen Wegen der Volkstimmung dem Staatsstich die Kriegssiegeln gezogen; das ist mit glänzender Veredamtheit und mit der Liebe gefahren, die dem südlichen Temperament entspricht. Daß das gelobte und zu „befreiende“ Land nicht erreicht worden ist — wer ist daran schuld? Diese Frage hat das italienische Parlament vorgezogen nicht beantwortet, und wenn sie einst gestellt wird, werden wohl auch Salandra und Sonnino ihr Bündel schütten müssen. Einmal heißt es, so geben die Gedanken in der Kammer um, den Mut und das Vertrauen nicht zu verlieren; vielleicht sagen die Franzosen ja wirklich noch einmal der Verdun, vielleicht gelingt es den Engländern, die Deutschen aus Belien zu vertreiben und vielleicht hat gar der Zar noch die Kraft, seinen Ueberwinden wieder über die alten Grenzen zurückzutreiben. Solange die einheitliche Auffassung der Entente diese Hoffnungen noch nicht aufgegeben hat, darf das italienische Parlament nicht wider den Stachel läßen. Aber Sonnino ist ein guter Stimmungskünstler. Er mußte genau, daß er nicht zu viel sagen und verprechen durfte und daß es gilt, langsam und auf etwache Enttäuschungen vorzubereiten. Seine Rede klingt gar nicht kriegerisch, auch die Schlußsätze tragen den Charakter der Mäßigkeit und Räte. Es war ein auf Unerschrockenes gebauertes Realismus, der auch nicht die leichteste Abmilderung ins phantastische Reich D'Annunzio sich erlaube. Hätte Cadorna nur irgendwelche Erfolge erlangt, ist anders würde der Minister in der Kammer die nationale Leidenschaftlichkeit angefaßt haben. So sprach er nur sehr behutsam davon, wie Italien mit der Entente „nicht für ein Befreier des Volkes und einseitiger Oberherrlichkeit, sondern für Gerechtigkeit und Freiheit aller Völker“ kämpfen wolle. Auch sagte Sonnino den Dürken So hinzu: „Wir haben zweifellos noch die härtesten Proben zu bestehen.“ Das Leitmotiv der Rede war Resignation, nicht Siegesgewißheit. Und auch in den Weisen der wirtschaftspolitischen Pläne, die England der demütigsten Pariser Konferenz aufstehen will, geht Sonnino einen guten Schluß. Wirtschaftliche Maßnahmen für die Zeit nach dem Kriege begeben bei ihm sehr vielgelobten Vorkurs. Sie müssen, so erklärte er, der Erzeugung jeder Regierung und jedes Parlamentes unterbreitet werden.  
Es kommt das heutige Italien ein anderes als das des vorigen Jahres, da es den Krieg begann, so dürfen wir nach den Feststellungen wachsender Erkenntnis in den feindlichen Ländern des Westens und Ostens auch einen prägnanten Bild nach dem Osten werfen. Auch dort bieten sich ihm ähnliche Wahrnehmungen. Wie in London, so macht sich auch in Petersburg ein Alptrud über das Vergehen der wirtschaftspolitischen Waffen geltend. Wir dürfen uns bei dieser Beobachtung auf das bedeutendste deutschfeindliche Blatt, die bekannte „Kawojew-Bremja“ stützen, in der Menschlow eine ziemlich rühmliche und offene Kritik an den Kriegsergebnissen läßt. An der Spitze dieser Kritik steht die ehrliche Bewunderung der deutschen Kriegsführung auf wirtschaftlichem Gebiet. Wir entnehmen der „Kawojew-Bremja“ folgende Wiedergabe der Ausführungen Menschlows:  
Menschlow erinnert daran, wie die Russen im Jahrehundert die Deutschen als Lehrer und Vorbild in betracht gewohnt gewesen seien, weil jede Frage, die in Russland auftauche, bereits von den Deutschen untersucht, erheblich besser durchdacht, und ob und ob nicht — bereits selbst und entschieden gewesen sei. Insbesondere auf landwirtschaftlichem Gebiete sei dieser Eindruck von jetzt zu beobachten gewesen. In Deutschland habe der mittlere Ertrag auf dem Hektar in Doppelsentnern bei Weizen 23,6, in Russland 9,1, bei Roggen 19,1, in Russland 8,5, bei Gerste 22,2, in Russland 9,9, bei Hafer 21,9 (gegen 9,4) und bei Kartoffeln endlich 158,6, in Russland 74,4 betragen. Aber nicht nur den russischen Ackerbau, den „barbarischen in ganz Europa“, habe Deutschland übertraffen, sondern auch den in allen anderen kontinentalen Staaten: Frankreich, Italien, Spanien, Griechenland und Ungarn. In Friedenszeiten ist trotzdem Deutschland niemals in der Lage gewesen, sich mit eigenen Getreide zu ernähren, was in der Regel nur um 9 Monate gelangt habe. „Wie kommt es nun, daß Deutschland bereits dem 20. Monat Krieg fähig und doch das Weizen der Hungersnot nicht im Land, sondern Ausland?“ Es ist nicht wahr, daß Deutschland aus dem Krieg vollständig entsetzt gewesen sei, es sei genau so unfähig gewesen wie Russland. Aber Deutschlands Unfähigkeit sei eine neue, die russische eine große gewesen. Was Deutschland gestrebt habe, sei die staunenswerte Fähigkeit eines





# Gießener Hausfrauen-Verein. Zeitgemäßes Kochen.

**Vortrag und Kochführung von**  
Fraulein E. Claus, Frankfurt am Main.  
**Dienstag, den 18. April, abends 8 Uhr.**  
**Mittwoch, den 19. April, nachmittags 5 Uhr.**  
im **Reichshaus, Bismarckstr. 5.** (3181)  
Eintrittskarten zu 20 Btg. werden in der Geschäftsstelle,  
Münzstr. 5, an die Mitglieder des Vereins  
**Montag von 6-8 Uhr nachmittags**  
**Dienstag von 3-5 Uhr nachmittags** abgegeben.  
Es werden Kostproben verabreicht, deshalb bitten man,  
Zellerden und Köffel mitzubringen.

Der Vorstand.

## Lichtspielhaus

Bahnhofstraße 34  
Telephon 2977 (3155a) Telephon 2977

**SPIELPLAN**  
vom 18. bis inkl. 21. April

### Henny Porten

in ihrer neuesten Filmschöpfung

### Das große Schweigen

Dramatisches Lebensbild in 3 Akten.  
Dazu ein sehr gutes Beiprogramm.

**Militär nach dem Feldweibel abwärts**  
zählt werktags die Hälfte.

## Hals- u. Lungenleiden

oder mit, wie **Katzen**, tuberkulösen Entzündungen, Wunden u. eitrigen, alle  
jahrliche Mittelungen von **Katzen**, **Katzen** und **Katzen** einmündig  
besetzen, untere

### Katzen-Pillen

in **jabreilanger Praxis** — vorzügliche Erfolge.  
Gute, **Katzen**, **Katzen**, **Katzen** in **Katzen** u. **Katzen**  
haben auf, **Katzen** u. **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
beste **Katzen**. — **Katzen** die **Katzen** in 2 **Katzen**, in **Katzen** **Katzen**, wenn  
nicht **Katzen**, **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
**Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
Rest-Telle: **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**

## Den Raucher

ist oft das **Katzen** **Katzen**, das nach dem **Katzen** von  
**Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**



## Wigbinet TABLETTEN

Wigbinet **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
Original-Geheißel in allen **Katzen** und **Katzen** 20. 1.- Die  
Zirma Dr. A. Dr. P. **Katzen** in **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
verleiht eine **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**

Nach wie vor  
unterhalte ich ein Lager von  
**ca. 2000 Kilo**

## Hanf-Bindfaden u. Kordel

sortiert in verschiedenen Stärken und Wickelungen.

### Ludwig Lazarus, Giessen

Asterweg 33 (3147) Fernsprecher 505.

## Prima feinste holländische Schellfische u. Kabliau

in **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
leben **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**

## August Wallenfels

Botanikwaren, **Katzen** und **Katzen** 1219  
Telephon 282 (3147) Marktpl. 17.  
Bestellungen erbitte mir **Katzen**.  
Wir bringen unser Lager in

## Adler - Fahrrädern

sowie einige Fahrräder anderer Marke  
die wir durch günstigen Einkauf billig abgeben  
können, in **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
Ausstellung **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
**Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**

## Statt besonderer Anzeige.

Heute früh entschlief sanft und friedlich nach schwerer Krank-  
heit mein geliebter Vater, unser lieber Bruder, Schwager und Onkel

### Herr Apothekenbesitzer

## Otto Buchheim

im 58. Lebensjahr.

Dies zeigt in tiefster Trauer an:  
**Margarethe Buchheim**  
zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen.

Chemnitz, den 14. April 1916.  
Nicolai-Apotheke Zwickauerstr. 4. 3145

# Bad-Nauheim

### am Taunus

mit seinen herrlichen Park- u. Waldanlagen, die jetzt in üppigem Grün u. Blüten-  
schmuck stehen, und mit seinen täglichen Kurkonzerten eignet sich vorzüglich als

## Erholungsort während der Osterfeiertage und als Frühlingsaufenthalt

Beim Aufenthalt über Ostern 7 Tage keine Kurabgabe. Für 14 Tage nur halbe  
Kurabgabe. — Auskünfte durch „Geschäftszimmer Kurhaus Bad-Nauheim“. (3065D)

## Giessener Paedagogium

Individualer Unterricht in kleinen Klassen Sexta-Oberprima.  
Arbeitsstunden unter strenger Aufsicht. Vorbereitung auf

### Einjährigen-, Primareife- u. Abiturientenexamen

Kinder unter 14 Jahr. sind durch d. Besuch des Paedagogiums  
von der öffentlichen Schulpflicht lt. minister. Verfüg. befreit.  
**Schülerheim** im groß. Park. — Nur geprüfte akadem. gebild.  
Lehrkräfte. Drucksachen Nr. 59 durch **Direktor Brackemann**,  
Giessen, Ludwigstr. 70, in d. Nähe d. Universität. Fernruf 633.

Im vergangenen Jahre bestanden von den nur im Paedagogium unter-  
richteten Schülern 1 die Reifeprüfung, 3 die Primareifeprüfung,  
6 die Einjährigenprüfung und 5 die Aufnahmeprüfung in eine  
öffentliche Schule, das heisst sämtliche Prüflinge. (1633)

## Weißwein, Oppenheimer Goldberg

per Flasche M. 1.30

## Gau-Algesheimer Frühburgunder, Rotwein

von hervorragender Qualität, per Flasche M. 2.35

## A. Austerlitz

Frankfurter Straße 11 Telephon 365

## Vermietungen

**Milchstraße 11** große  
Wohnung zu verm. 67  
Näheres daselbst 1. Stof.

## 5 Zimmer

21031 Heuserberg 5-Z.-W. 1.5  
od. 1. od. 1. u. **Katzen**. 28 1.  
27261 5- bis 6-Zim. Wohn-  
ung mit all. Zubehör, elektr. Licht  
und Was-Gemisch. Balkon u.  
Wasserleitung. In neuem  
Gebäude. Nord-Anlage 35.

## Bahnhofstr. 49

5-Zimmerwohnung, sämtl.  
Zubehör, 2 Balkone, 2 Trocken-  
boden, Weinplatz, 2 Stof. zu  
vermieten. 6143

## 4 Zimmer

27101 Schöne 4-Zim. Wohn-  
ung, 2 Stof. zu verm. Näheres  
Goethestraße 59/Maniarde.

## 3 Zimmer

3-Zim.-W. Wohn- u. verm.  
Schottstr. 7, nach der **Katzen**  
Schomber, Walltorstr. 51. 2000

## 3-Zimmer-Wohnung

per 1. Hof zu verm. 2905  
D. G. **Katzen**,  
Nebstraße 66, schön 3-Z.  
Wohn. zu verm. In ertrag.  
Nebstraße 71 11. 19061

## 2 Zimmer

3101 2-Zim.-W. mit a. r. v.  
u. **Katzen**. 72, 21. 2804  
Zweitfreundl. 2-Zim.-Wohnungen  
a. verm. Neustadt 21 23. 1901

## Verschiedene

Ed. 4- bis 6-Zim. Wohn-  
ung herzerfreudig, schön, in  
verm. 3105 Marktpl. 17.

## Süd-Anlag. 2011

5-6-Zimmerwohnung per  
1. Juli zu vermieten. 1984  
Näheres im Hause 1. Stof.  
00079) Al. Wohnung zu ver-  
mieten. Ritterstraße 28.

## Mietgesuche

5 bis 6-Zimmerwohnung  
möbl. in der Nähe der Ober-  
realschule, 1. od. 1. Juli zu  
mieten gesucht. Angebote an  
**Wolfgang Wenzel**,  
Wiesen am Rhein. 3102  
Bismarckstr. mit 1 Hind-  
luch 3-Zimmer-Wohnung  
in **Katzen** u. anständig. **Katzen**.  
2. Stof. Mietk. u. 00073 a. d.  
Wiesener Anseiner erbeten.

## Stellenangebote

**Maschinenschmied**  
zum sofortigen Eintritt gel.  
**H. Schaffstädt**  
6, m. u. 3 2925

## Chirurgie-Instrumenten- macher, Mechaniker u. Schleifer

für dauernde Beschäftigung  
gesucht.

## Wilh. Holzhauser,

Universität.-Instrumentenfabr.  
Harburg a. d. Labn. 6117

## Licht. Weggerburde gel.

08973) S. **Katzen**,  
Vollhar.

## Schuhmacher

für Reparaturen in od. außer  
dem Hause gesucht. 3104  
Carl Vera, Münsburg 4.

## Stellengesuche.

Fähiger **Katzen**, 27 Jahre,  
mitwirkend nicht Stellung in  
Schweine- u. Cäsiumergerei  
zu erl. Neue Bäre 15 u. 10000

## Schreinergefelle

geholt 19022  
**Möbelfabrik Th. Brück.**

## Arbeiter

bei gutem Lohn sol. gesucht.  
**H. Weimer**,  
Zielbangelstraße, Weg-  
larer Weg 57. 6140

## Junger Burche

(Wasslarer) vom Lande ge-  
sucht. **Ernst Bräuer**,  
3141) Münsburg.

## Tagelöhner gesucht

Koch- und Zielbangelgesellschaft  
Bahnhofstraße 13075

## Junge Hausburche

a. Lande  
geholt. **Katzen**,  
Neustadt 21. 00057

## Lehrling gel.

**Edo Schaal**  
Drogen und Chemikalien.  
Buchbinder-Lehrling  
soll nach **Katzen**, **Katzen** **Katzen**,  
jährlich steigende Vergütung  
eintr. **J. P. Sann**, **Katzen**  
meister, Bismarckstr. 10, 00047

## Einladung

**Fräulein Julia** od. **Witwe**,  
nicht unt. 30 Jahren, **Katzen** **Katzen** **Katzen**,  
außerl. i. Küche u. Hausarbeit  
u. einseid. Dame nach **Katzen**  
geholt. Schriftliche Angebote  
mit **Katzen** **Katzen** **Katzen** unter  
3157 an den **Katzen** **Katzen** **Katzen**.

## Mädchen

zum 1. Mai gel. **Direktor Dr.**  
**Katzen**, **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
Eude f. sol. ein **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**

## Verkäufe

Zwei **Katzen**-Schweine zu  
verkaufen. **Katzen**. 00072

Bestenfalls eine **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
Erstlingsziege **Katzen**  
weitere **Katzen** **Katzen** **Katzen**.  
**Wilk. Kossler W., Hagen.**

Einen neuen **Katzen**  
**Kultivator**  
hat nun all. **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
**S. Dörfel**, **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**

## Wir kaufen

jeden Posten **Katzen**, wie  
Alten, Bücher, Zeitungen u.  
zu hohen Tagespreisen. Auf **Katzen** **Katzen** **Katzen** für  
Einstampfung direkt bei **Katzen**. 2833 D

## Einkaufsstelle für Kriegsbedarf

# „HANSA“

Giessen, Bureau Bahnhofstr., Span. Weinhandl., Bismarck, Lager Neustadt 57

## Verschiedenes

Wer **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
bereitet **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
Obertertia l. d. neuen  
Sprach- u. **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
Schriftliche **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
u. 00078 a. d. **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**

## Stahlspäne

Fehlgranaten und Granatenabfälle kauft ständig  
**M. Cosmann**, Eisengroßhandlung, Essen  
Tel. Nr. 10, 573, 574, 575. (30406v)

## Ein Acker

mit ca. 2200 Meter in der  
Nähe des Neuen Fried-  
hofs zu verpachten. **Katzen**  
Bahnhofstr. 50 1. 3125

## Versteigerung.

Mittwoch, d. 29. April 1916  
nachmittags 2 Uhr, versteigert  
in der **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
1) 60 P. u. M. 1.20, 2) 100 P. in  
Drogen; bei Vorzug (Paris  
10 P.) durch  
**H. Klauke & Co., Hagenburg 17**

## Empfehlungen

## Wasserglas

Spezialqualität zum  
Eiererlegen  
**Garantol**  
empfiehlt:  
**Med. Drogerie „Zum Kreuzplatz“**  
Kreuzplatz 3. 3160a

## Saatwicken

in guter Qualität  
offert  
**Heinr. Hahn**  
Samenhandlung, **Katzen**  
Giessen, Neustadt 8.

## Heinr. Hahn

Samenhandlung, **Katzen**  
Giessen, Neustadt 8.

## Gaslampen u. Gasherde

in großer Auswahl empfiehlt  
billigst **Georg Zahmer**,  
Jule-Str. 11, **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**

## Alfa-Laval- Separator Buttermaschinen

sowie jeal. Art milch-  
wirtschaftlicher Geräte  
empfiehlt  
**Edgar Borrmann**  
Eisenhandlung  
Neustadt 11 13a Tel. 105

## Baumwachs

**Adler-Drög., Eiterweg 39**  
**Edo Schaal**. 3046

## Schokoladenhaus Richter

Kinderopfer

## 00070 Gut Pianino

erhaltenes  
billa zu verf. **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**

## 00072 Gut Schulbücher

l. **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
erhaltenen **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
Kommode und Kleiderschrank  
zu verf. **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
u. **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**

## Kaufgesuche

Gut erhalt. Kinderbett mit  
Zubehör zu kaufen gesucht  
**Schmitt** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
u. **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**

## Sohlen-Sparer

MACO **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
5fache Haltbarkeit!  
7) 60 P. u. M. 1.20, 2) 100 P. in  
Drogen; bei Vorzug (Paris  
10 P.) durch  
**H. Klauke & Co., Hagenburg 17**

## Schirme werden

ausgehessert und  
neu überzogen.  
**Bjude & Co.**, Schirm-  
fabrik,  
**Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**

## Von allen Seiten

erhalte ich **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
Zee- u. 1 **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
**Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**

## Saat- kartoffeln

frühe und späte  
garantiert **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
aus  
ernten norddeutschen **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
Preisen. 2725

## W. Saufel

Tel. 612, Neuen Bäre 7.

## Saatkartoffeln

norddeutsche, Industrie **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
soll, ein **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
empfiehlt **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
Tel. 88 **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**

## Bruchleidende

Eine Erfindung für jeden  
in **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
Spranzband  
**Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
Ohne Feder, ohne Gummi, ohne  
Schmerzmittel, Verlangen Sie  
gratis Prospekt. Die Erfindung  
Gibt. **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
(Wienburg.)

## Kyffhäuser-Technikum Frankenhausen

leg. v. **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen** **Katzen**  
Heub- und Tierbau.

## Rheumatische Schmerzen, Hexenschuß.

Roßen. In Apotheken Fl. M 1,40; Doppelfl. M 2,40.

## Salut des Einreibemittel